

Tach Susanne,

### Das Wichtigste in Kürze:

Unsere drei Jahre alte Kühl-Gefrierkombi hat von jetzt auf gleich keinen Mucks mehr von sich gegeben. Nach drei Wochen kam die Antwort vom Kundendienst: Keine Kulanz. Und da wurde uns ratzfatz klar, was wir sonst vor allem vom Pferd kennen – klare Bedürfnisse, klare Ansagen und ein Nervensystem, das erstmal dazwischenfunkelt.

---

Samstagmorgen. Jutta ruft in diesem Ton durchs Haus, den ich nur allzu gut kenne: „Komm mal bitte und fass mal in den Kühlschrank.“

Es war warm und still. Einzig das Licht und das Piepen taten noch so, als wäre alles normal.

Die Küche und besagte Kühl-Gefrierkombi sind drei Jahre alt. Auf unsere Schadensmeldung reagierte niemand vom Kundendienst. Telefonisch natürlich keiner erreichbar. Das Küchenstudio, bei dem wir alles gekauft haben? Hat sich bis heute nicht dazu geäußert. Nach drei Wochen kam dann die Rückmeldung: Vermutlich Thermostat oder Platine. Keine Kulanz. Die Garantie ist seit einem Jahr abgelaufen. Ende der Durchsage.

Und da ist er wieder. Dieser Moment, wo dein Körper dir sagt, was los ist, bevor dein Kopf entschieden hat, wie er damit umgeht. Das Augenlid fängt an zu zucken, der Kiefer wird fest, der Kopf dröhnt. Dieses Gefühl, machtlos zu sein, bleibt dann nicht in der Küche – es sitzt dir im Nacken und verfolgt dich den ganzen Tag.

Früher hätte uns sowas deutlich länger zerlegt. Heute merken wir: Der Körper reagiert. Der Kopf will lospoltern. Und trotzdem explodieren wir nicht sofort.

Jutta und ich haben uns hingesetzt und gefragt: Was wollen wir eigentlich?

**Nicht:** Was könnten wir vielleicht kriegen?

**Nicht:** Was wäre irgendwie realistisch?

**Nicht:** Was schlucken wir jetzt halt runter?

Sondern: **Was wollen wir?**

Den Kühlschrank auf eigene Kosten reparieren lassen? Nein danke.

Einen neuen der gleichen Marke kaufen – nachdem wir mit dem Ofen derselben Firma schon eine Odyssee hinter uns haben? Auf gar keinen Fall.

Wir wollen eine Kulanzreparatur oder den Tausch gegen ein gleichwertiges Gerät. Zuzahlung: unter 100 Euro. Das haben wir der Firma schriftlich mitgeteilt. Mit Frist.

**Und da war er, der Ach-so-Moment.**

Wie oft erklären wir genau das am Pferd.

Dein Pferd möchte die Nase lieber im Gras lassen, als mit dir auf dem Reitplatz zu arbeiten. Es möchte bei den Kumpels bleiben, statt alleine auszureiten. Das ist kein Aufstand, keine Bockigkeit – und schon gar nichts Persönliches. Es ist ein Bedürfnis: „Ich will gerade etwas anderes.“

Was dann passiert, hängt nicht davon ab, wie doll du aufbraust oder wie sehr du dich ärgerst. Sondern davon, wie klar du weißt, was du willst – und ob dein Nervensystem gerade überhaupt in der Lage ist, das auch überzubringen.

Die Kühlschrankfirma und dein Pferd haben eigentlich nichts gemeinsam.

Außer diesen einen Punkt:

Wenn du selbst nicht klar bist, wird es schwierig. Das heißt nicht, dass du dich nicht im Griff hast. Das heißt nur, dass dein Körper längst im Alarm-Modus ist und nicht mehr rational reagieren kann.

---

### Druckpunkt-Frage:

Wenn es zwischen dir und deinem Pferd klemmt: Was macht dein Körper in diesem Moment? Und bist du dann noch in der Lage, klar zu sagen, was du willst? Nicht was du vermeiden möchtest. Was du willst.

---

### Körper-Übersetzer:

Kopfschmerzen nach dem Kundendienst-Kontakt. Das Augenlid zuckt seit zwei Tagen. Nackenschmerzen, die sich durchziehen.

Das sind keine Kleinigkeiten und kein „bisschen Stress“. Das ist dein Nervensystem, das dir sagt: Ich laufe im Alarm-Modus. Und im Alarm-Modus kannst du keine klare Ansage machen – weder gegenüber einer Firma noch gegenüber deinem Pferd. Was rauskommt, ist entweder zu laut oder gar nichts.

Regulierung kommt vor Forderung. Das gilt in der Stallgasse genauso wie im Kontakt mit dem Kundendienst.

---

Bis nächsten Donnerstag – pünktlich zum ersten Kaffee.

Jutta & Denise

PS: Wenn du jemanden kennst, der den Druckpunkt unbedingt lesen sollte, leite diese Mail mit dem [Anmeldelink](#) gerne weiter. Merci!



**Jutta & Denise | Reitgeist**

@reitgeist

Versendet von @reitgeist

Reitgeist – Jutta & Denise Beckmann GbR  
Emsdettener Str. 47  
48565 Steinfurt Nordrhein-Westfalen  
DE

[Impressum & Datenschutz](#)

[Austragen](#)